

**Niedersächsische Landesbehörde
für Straßenbau und Verkehr
Dez. 33 – Standort Oldenburg**

Kaiserstraße 27

26122 Oldenburg

Name:
Vorname:
Adresse:
Telefon (Angabe freiwillig):
E-Mail (Angabe freiwillig):
Nr. des Luftfahrerscheines:

Antrag auf Umwandlung meiner Lizenz gemäß Teil-FCL der Verordnung (EU) 1178/2011 (Voraussetzungen siehe Informationsblatt Erneuerung von Lizenzen)

Hiermit beantrage ich die Umwandlung meiner Lizenz inklusive der erteilten Berechtigungen für

- Segelflugzeugführer** gemäß § 39 LuftPersV [Auswahl in Abschnitt A)]
- Freiballonführer** gemäß § 48 LuftPersV [Auswahl in Abschnitt B)]
- Privatflugzeugführer** gemäß § 1 LuftPersV bzw. ICAO [Auswahl in Abschnitt C)]
- Privathubschrauberführer** gemäß ICAO [Auswahl in Abschnitt C)]

in eine Lizenz gemäß Teil-FCL der Verordnung (EU) 1178/2011.

A)

- Leichtluftfahrzeug-Pilotenlizenz für Segelflugzeuge – LAPL(S)** gemäß FCL.105.S
- Segelflugzeugpilotenlizenz – SPL** gemäß FCL.205.S

B)

- Leichtluftfahrzeug-Pilotenlizenz für Ballone – LAPL(B)** gemäß FCL.105.B
- Ballonpilotenlizenz – BPL** gemäß FCL.205.B

C)

- Leichtluftfahrzeug-Pilotenlizenz für Flugzeuge – LAPL(A)** gemäß FCL.105.A
- Leichtluftfahrzeug-Pilotenlizenz für Hubschrauber – LAPL(H)** gemäß FCL.105.H

Nachweis über Sprachkenntnisse

- Ich versichere durch meine Unterschrift, dass Deutsch meine Muttersprache ist und bitte um Eintrag des Sprachenvermerks ‚Expertenniveau (Niveau 6)‘ in die Lizenz.

Eine ggf. abweichende Sprachfähigkeit ist gesondert zu erläutern und durch einen Nachweis zu bestätigen.

- Bereits eingetragene und gültige Sprachnachweise bitte ich in die neue Lizenz zu übernehmen.
 Nachweise über weitere Sprachkenntnisse sind beigefügt.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers

Für Inhaber einer PPL(A)/(H) gemäß ICAO, PPL(A-nat.) oder Lizenz für Segelflugzeugführer mit Klassenberechtigung TMG

Der Nachweis meiner gültigen Zuverlässigkeitsüberprüfung nach § 7 Luftsicherheitsgesetz

- ist beigefügt.
 liegt bereits vor.

Erklärung (Zutreffendes bitte ankreuzen):

Ich erkläre hiermit, dass

- ich seit der letzten Ausstellung der Lizenz gerichtlich nicht bestraft worden bin und gegen mich keine Maßnahmen der Besserung und Sicherung verhängt worden sind,
 ein Straf-, Ermittlungs- oder Ordnungswidrigkeitenverfahren gegen mich nicht anhängig ist,
 seit der letzten Ausstellung der Lizenz Eintragungen in das Fahreignungsregister (FAER) des Kraftfahrt-Bundesamtes nicht erfolgt sind,
 ich an einem/keinem Flugunfall beteiligt war (Nichtzutreffendes bitte streichen).

Anderenfalls ist / sind diesem Antrag u.a. Unterlagen beizufügen (Zutreffendes bitte ankreuzen):

- Führungszeugnis der Belegart „O“ (zu beantragen bei der zuständigen Meldebehörde),
 Nachweis zu Gericht, Aktenzeichen und Grund des anhängigen Strafverfahrens,
 Auskunft aus dem Fahreignungsregister des Kraftfahrt-Bundesamtes, 24932 Flensburg,
 Der Auszug liegt bei. Der Auszug wird nachgereicht.
 Nachweis zu der Behörde (mit Aktenzeichen), in deren Zuständigkeit sich der Flugunfall ereignet hat.

Weiterhin erkläre ich, dass

- keine weiteren Ausschlusskriterien zur Zuverlässigkeit nach § 18 Abs. 2 LuftPersV vorliegen,
- ich über Kenntnisse der für mich relevanten Bereiche der Verordnung (EU) 1178/2011 Teil-FCL und der Verordnung (EWG) Nr. 3922/91 sowie der Verordnung (EU) Nr. 965/2012 Teil OPS (Kenntnisse über Teil OPS nur dort, wo nach der Tätigkeit erforderlich) verfüge.
- ich nicht im Besitz einer weiteren gültigen Lizenz der gleichen Luftfahrzeugkategorie bin, welche den Regelungen der Verordnung (EU) Nr. 1178/2011 Anhang I oder Anhang II unterliegt.
- mir bekannt ist, dass der Lizenzumwandlung kostenpflichtig ist
- mir bekannt ist, dass meine Erlaubnis nach Teil ARA.FCL.250 der Verordnung (EU) Nr. 1178/2011 sowie der LuftVZO bzw. LuftPersV n.F. beschränkt oder widerrufen werden kann, wenn die Erlangung durch Fälschung eingereicherter Nachweise oder durch missbräuchliche Verwendung von Zeugnissen zustande kam.

Ort, Datum

Unterschrift der Antragstellerin/des Antragstellers

Hinweise:

Die Bearbeitung des Antrages ist nur möglich, wenn er vollständig ausgefüllt, bestätigt und ggf. die geforderten Nachweise beigelegt sind.

Sofern in der derzeitigen Lizenz Handeinträge auf der Rückseite erfolgt sind, ist diesem Antrag Ihre Lizenz im Original oder in beidseitiger, bestätigter Kopie beizufügen.

Die Vorlage einer Kopie entbindet nicht von der Verpflichtung, die bisher gültige Lizenz nach Erhalt der Neuausstellung der Lizenzführenden Landesluftfahrtbehörde zurückzusenden.

Sollen mit der Verlängerung bzw. Umwandlung der Lizenz/en gleichzeitig befristete Berechtigungen verlängert werden, sind die entsprechenden zusätzlichen Anforderungen nachzuweisen und Anträge beizufügen.

Folgende Unterlagen / Nachweise füge ich bei:

- Kopie gültiges Tauglichkeitszeugnis
- Kopie Zuverlässigkeitsbescheinigung nach § 7 Luftsicherheitsgesetz (soweit notwendig)
-